

GEMEINDE KÜRNBACH

SITZUNGSVORLAGE

Nr. 63/2023 23.05.2023 Az: 211.20

Bearbeiter: Frau Zieger

T O P Nr. 8 Möblierung 5. Klassenzimmer Grundschule					
Anlagen:					
Status:		⊠ öffentlich	□ nichtöffentlich	1	
Gremium:			lerat her Ausschuss ngsausschuss		
Beratungszweck:		oximes Beschluss $oximes$ Vorberatung		☐ Kenntnisnahme	
Finanzielle Auswirkungen:		⊠ ja	□ nein		
Gesamtkosten der Maßnahme	Erhaltene Einzah- lungen (Zu- schüsse o.ä.)		Ansatz im Haus- haltsplan	Jährliche Folge- kosten der Maß- nahme	Verfügbare Restmittel
6.935,26 €			7.000,00 €		
Sitzungsverlauf:					

I. Beschlussvorschlag

GRS 12.07.2022

Der Gemeinderat beschließt, das Angebot der Firma VS Möbel GmbH für die Ausstattung von einem Klassenzimmern mit Tischen und Stühlen i.H.v. 5.827,95 € (netto) anzunehmen.

II. Sachstandbericht

In ihrer E-Mail vom 09.05.2023 an die Verwaltung und den Gemeinderat hat Frau Meerwarth mitgeteilt, dass es definitiv zwei komplette erste Klassen im Schuljahr 2023/2024 gibt. Somit wären in der Grundschule statt bislang vier Klassen, insgesamt fünf Klassen, die untergebracht werden müssen. Derzeit sind in der Grundschule auf der rechten Seite vier Klassenzimmer verfügbar, auf der linken Seite gibt es neben dem Betreuungszimmer ein fünftes Klassenzimmern, das derzeit für den Musik-, Religions- und Kunstunterricht genutzt wird. Bei der Vorbesprechung in der Schule am 18.04.2023 informierte Frau Meerwarth die anwesenden Mitglieder vom Gemeinderat über die Notwendigkeit eines fünften Klassenzimmers. Dieses muss nunmehr mit Mobiliar und einer Tafel ausgestattet werden. Das Angebot der Tische und Stühle wurde bei der Firma VS eingeholt, die die Möblierung der anderen Klassenzimmer im Jahr 2021 geliefert hat. Zum Preisvergleich kostet ein Stuhl 105,35 € gegenüber 95,00 € und ein Tisch 110,50 € gegenüber 85,00 € der anderen vier Klassenzimmer gem. Angebot 2020. Das Angebot ist bis zum 26.05.2023 gültig. Die Lieferzeit beträgt zwischen 6 und 12 Wochen. Auf eine Einholung weiterer Angebote bitten wir aus Gründen der Gleichheit zu verzichten. Im Haushaltsplan 2023 sind 7.000,00 € eingeplant, der damit ausgeschöpft wäre. Die Angebote für die Tafel liegen noch nicht vor.

Die Verwaltung empfiehlt, das Angebot anzunehmen und die Lieferung zu beauftragen.